



Laterales Führen

**Erfolgreich Führen
auch ohne Weisungsbefugnis**

Erfolgreich Führen ohne Weisungsbefugnis

Definition

Laterales Führen ist die Leitung von Menschen durch Personen, die keine hierarchische Führungsverantwortung über die zu Führenden haben. (latein.: latus = die Flanke, die Seite) Klassisches Beispiel ist die Projektarbeit.

Projektarbeit ist heute in den meisten Unternehmen eine Selbstverständlichkeit. Oft ist der Projektleiter jedoch nicht direkter Vorgesetzter der Teammitglieder, sondern hat die Aufgabe, die Ergebnisse und Aktionen der Gruppe zu koordinieren. Wie Sie sich als Teamleiter in solchen Teams auch ohne ausdrückliche Weisungsbefugnis durchsetzen und mit welchen Mitteln Sie Ihre Kollegen motivieren können, erfahren Sie in diesem Seminar.

Was macht eine Laterale Führungskraft erfolgreich?

Eine Person, die lateral führt, muss die Gruppe für sich gewinnen. Als Führungsperson wird nur der wahrgenommen, der die Herausforderungen glaubwürdig kommuniziert und die Führung wirkungsvoll ausübt. Dies setzt voraus, dass das Team die angestrebten Ziele nicht nur kennt, sondern, dass die Ziele auch für jedes Teammitglied persönlich als erstrebenswert anerkannt werden.

Wie funktioniert Laterales Führen?

Laterales Führen funktioniert über vier Schlüsselprozesse:

1. Vertrauen aufbauen
2. Selbsterkenntnis
3. Andere erkennen
4. Überzeugungsprozesse ableiten

Lassen Sie Ihre Fachleute selbst bestimmt arbeiten: Vereinbaren Sie als Führungskraft Ergebnisse und Termine und lassen Sie zu, dass sich die Teammitglieder die Arbeit selbst einteilen und individuell für Ihren Arbeitsbereich überlegen, was zu tun ist.

Ermöglichen Sie persönliche Erfolge:

Erfolgsorientierte Arbeitnehmer nutzen die Mitarbeit in interessanten Projekten gerne auch, um ihre eigene Karriere voranzutreiben.

Gestehen Sie jedem Ihrer Teammitglieder die Chance zu, in Präsentationen die eigenen Ergebnisse selber vorzustellen. Publizieren Sie in Projektveröffentlichungen die Namen derjenigen, die für Teilprojekte oder fachliche Teilgebiete verantwortlich waren.

Kontrollieren Sie ohne autoritäres Verhalten:

Kontrolle kann beim Führen ohne Weisungsbefugnis schwierig sein. Der Grund: Manche Mitarbeiter lehnen es ganz einfach ab, sich von jemandem kontrollieren zu lassen, der gar nicht ihr Vorgesetzter ist. Erkundigen Sie sich daher als Projektleiter über den ordnungsgemäßen Fortschritt der Arbeit und die Qualität der Ergebnisse. Dass Sie sich hierüber auf dem Laufenden halten müssen, verstehen die Mitarbeiter.

Steuern Sie Engagement durch "Manöverkritik":

Kritikgespräche sind für Sie als Projektleiter ohne Weisungsbefugnis höchst unangenehm und eher Konflikt stiftend als korrigierend. Lassen Sie daher das Team selber förderliches oder hinderliches Verhalten reflektieren. Führen Sie dafür von Anfang an eine regelmäßige "Manöverkritik" ein.

Ihre Aufgabe als Projektleiter ist es dabei, engagierte Teammitglieder zu loben. Zu den Störern und Verhindern brauchen Sie wahrscheinlich gar nichts zu sagen - ihnen ist das Feedback durch die Kollegen häufig peinlich genug.

Was erwartet Sie in diesem Seminar?

In unserem zweitägigen Führungskräfte-seminar lernen Sie die Elemente und Techniken des Lateralen Führens kennen und wenden sie unmittelbar auf konkrete Fälle an.

Sie lernen außerdem...

- Wie Sie in Gruppen Vertrauen aufbauen können.
- Wie Sie Ihre Selbsterkenntnis nutzen können.
- Wie Sie die Motivation anderer erkennen können.
- Wie Sie die Motivation anderer zur Zielerreichung nutzen können.
- Das Zusammenspiel von Verständigung, Macht und Vertrauen zu beherrschen.

Zielgruppen für dieses Seminar

In Matrix-Organisationen, in der Projektarbeit oder in beratenden Berufen wird die Anzahl der informellen Führungskräfte immer größer. Als typische Zielgruppen kommen dabei in Frage:

- Mitarbeiter in beratenden Funktionen
- Spezialisten als Projektleiter
- Inhaber von Stabsstellen
- Key Account Manager
- Office Manager
- Mitarbeiter in flachen Hierarchien
- Mitarbeiter in fusionierten Unternehmen

Welchen Nutzen haben Sie?

- **Sie kennen die wichtigsten Strategie-Tools erfolgreicher Führung:** Sie kratzen nicht nur an der rationalen Oberfläche, sondern erreichen andere mit deren eigenen Motiven.
- **Sie synchronisieren sich mit den zu Führenden:** Sie machen sich mit der Motivationswelt der anderen vertraut und steigern so deren Bereitschaft, Ihnen zu folgen.
- **Sie haben das entscheidende Know-how, um Widerstände wirkungsvoll zu entkräften.** Sie lernen Manöverkritik, das Feedback von Kollegen einzusetzen.
- **Sie erkennen Ihre eigenen Stärken und Schwächen im Umgang mit Kollegen und Vorgesetzten.**
- **Sie verfügen über effiziente Wege, den Führungsprozess zu gestalten:** Schneller und zielsicherer als bisher. Ihr Führungserfolg steigt erkennbar.
- **Sie meistern die Gratwanderung zwischen kollegialem Verhalten und autoritärer Macht**

Termine:

auf Anfrage

Integration in die Praxis:

Probieren Sie während des gesamten Trainings die gewonnenen Erkenntnisse immer wieder aus.

Arbeiten Sie an Ihren eigenen Beispielen und lernen Sie auch von den Beispielen anderer.



teilnehmen – dazulernen – besser sein!

Vorteile für Sie:

- 100 % Praxisorientierung: Sie erarbeiten Ihre eigenen Strategien und Sie setzen diese sofort ein.
- Das Training als Vorbereitungszeit für Ihre nächste anspruchsvolle Führungssituation
- Kleine Gruppen im Seminar: Viel Raum für individuelle Fragen, Ideen und Tipps
- Sie kommen mit Gleichgesinnten aus anderen Unternehmen zusammen und werden voneinander lernen.

Durchführung



Uwe O. Grote

sammelte seine Erfahrungen in über 30 Jahren als Vertriebsleiter, Manager sowie Aus- und Weiterbildungsleiter im In- und Ausland und bringt mehr als 25 Jahre internationale Trainingspraxis mit.

**Erfolg braucht gute Mitarbeiter.
Machen Sie Ihr Unternehmen fit.**

Ihr Ansprechpartner

GROTE Solutions
Uwe Grote
Emminghausstraße 23
61250 Usingen

Telefon: 0 60 81 / 911 703
Telefax: 0 60 81 / 911 704

E-Mail: grote@grote-solutions.com
Internet: www.grote-solutions.com